

Motorsäge

Gefahren für Mensch und Umwelt

- Schnittverletzung bei Kontakt mit der Schneidgarnitur.
- Verletzungsgefahr durch mitgerissene Holzstücke, -späne und Fremdkörper.
- Verbrennungen durch heiße Maschinenteile (z. B. Kette, Schiene, Schalldämpfer).
- Abgase, Vibrationen, Lärm, Stäube, Witterungseinflüsse.
- Austretende Öle und Kraftstoffe gefährden die Umwelt.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

- Die Unfallverhütungsvorschriften und die Bedienungsanleitung des Herstellers werden beachtet und befolgt.
- Unterweisung, wenn einfache Schnitarbeiten durchgeführt werden sollen (z. B. bei Holzbearbeitung, Ablängen von Hölzern).
- Fachkundenachweis (Lehrgang AS-Baum I), wenn gefährliche Baumarbeiten durchgeführt werden sollen z. B. Fällarbeiten (Arbeiten von der Hubarbeitsbühne AS-Baum II).
- Persönliche Schutzausrüstung tragen: Schutzhelm mit Gehör-, Gesichts- oder Augenschutz (Schutzbrille), Schutzhandschuhe, Schnittschutzhose, Sicherheitsschuhe mit Schnittschutzeinlage.
- Arbeitsbereich (Gefahrenbereich der Motorsäge) von Personen (auch Hilfspersonen) freihalten.
- Vor Arbeitsbeginn, die Motorsäge auf betriebssicheren Zustand prüfen (Sicht- und Funktionsprüfung)
- Rückschlagarme Schneidgarnituren verwenden.
- Beim Betanken keinen Kraftstoff verschütten (Sicherheitseinfüllstutzen verwenden).
- Beim Betanken nicht rauchen.
- Benzolreduzierte Kraftstoffe und biologisch abbaubare Kettenöle verwenden.
- Beim Starten der Motorsäge: Kettenbremse einlegen und Säge sicher abstützen.
- Beim Führen der Motorsäge: Sicheren Standplatz einnehmen, Motorsäge mit beiden Händen führen, nicht über Schulterhöhe sägen, nur fachkundige Schnitttechniken anwenden, heiße Maschinenteile nicht berühren, niemals Motorsägen von Leitern aus bedienen.
- Motorsägearbeiten in der Nähe von Straßen, Bahnlinien, Gewässern und Stromleitungen erfordern besondere Vorsicht und die Einhaltung spezieller Anforderungen.
- Nach dem Schneiden: Kettenbremse einlegen und Kurzschlusschalter betätigen.
- Beim Transport: Motor ausschalten, Kettenbremse einlegen und Transportschutz verwenden.



Verhalten im Gefahrfall bzw. bei Störungen

- Motor ausschalten, Kettenbremse einlegen und Zündkerzenstecker ziehen.
- Einklemmte Motorsägen nicht im Holz erneut starten.
- Motorsäge nach Gebrauch nicht in leichtentflammables Material ablegen (z. B. Späne, Laub).

Verhalten bei Unfällen, Erste Hilfe

Ersthelfer: Herr/Frau

Notruf: 112



- Sofortmaßnahmen am Unfallort einleiten.
- Rettungswagen/Arzt rufen.
- Unternehmer/Vorgesetzten informieren.

Instandhaltung

- Die Angaben in der Bedienungsanleitung des Herstellers beachten und befolgen.
- Vergaser nach Herstellerangaben einstellen.
- Korrekte Kettenspannung einstellen.
- Vor Gebrauch Sicht- und Funktionsprüfung durchführen.
- Funktion und Vollständigkeit der Sicherheits- und Schutzeinrichtungen überprüfen.
- Sägekette auf Beschädigungen prüfen und gemäß Schärfanleitung instandhalten. Beschädigte Sägeketten austauschen.
- Reparaturen an der Motorsäge werden nur von befähigten Personen durchgeführt.

Datum _____

Unterschrift des Unternehmers _____

Es wird bestätigt, dass die Inhalte dieser Betriebsanweisung mit den betrieblichen Verhältnissen und Erkenntnissen der Gefährdungsbeurteilung übereinstimmen.